

GLOCKENKLANG

Steamhammer



Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Beschreibung der Funktionen

1. Eingangssektion mit Gain
2. Drive Sektion mit Voice-Filter
3. Klangregelung
4. Effektweg
5. Lautstärkeregler
6. Powersektion
7. Stromanschluß mit Einschalter
8. Lautsprecher + Kopfhörer Ausgang
+ Schalter für Ausgangs-Impedanz
9. Fußschalter + Tuner Out
10. Einschleifweg parallel (regelbar) mit
MP3 Eingang
11. Symmetrischer DI Ausgang

Technische Daten

Garantie

GLOCKENKLANG
Eimterstr. 147
D-32049 Herford

Tel +49-5221-51506
Fax +49-5221-108755

<http://www.glockenklang.de>
e-mail: info@glockenklang.de



Vielen Dank, dass Sie sich für den Steamhammer Verstärker entschieden haben. Sie haben mit diesem Gerät ein absolutes Spitzenprodukt erworben, das nach modernsten technischen Gesichtspunkten entwickelt worden ist.

ACHTUNG!

Alle GLOCKENKLANG Produkte werden entsprechend den Richtlinien der jeweiligen Länder mit aller größter Sorgfalt hergestellt. Sie unterliegen den Garantiebestimmungen der GLOCKENKLANG Vertriebsfirmen in den einzelnen Ländern.

Wichtige Vorsichtsmaßnahmen

Bitte lesen Sie die nachfolgend aufgeführten Hinweise sorgfältig, damit Sie recht lange Freude an Ihrem Gerät haben.

Betriebsorte

Um Fehlfunktionen zu verhindern, sollte das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum an folgenden Orten betrieben werden:

- Unter direkter Sonneneinstrahlung
- An extrem schmutzigen und staubigen Plätzen
- Unter extremen Temperaturen und bei hoher Luftfeuchtigkeit

ACHTUNG: Achten Sie beim Einbau auf gute Lüftung, da das Gerät konstruktionsbedingt recht warm werden kann.

Handhabung

Lassen Sie das Gerät niemals fallen und wenden Sie nie allzu große Kraft bei Schaltern und Reglern an.

Pflege

Um das Gerät zu Pflegen, nur ein weiches, trockenes Tuch verwenden. Niemals Flüssigkeiten wie Benzin oder Lösungsmittel benutzen.

Aufbewahrung der Bedienungsanleitung

Um auch in Zukunft alle Möglichkeiten des Gerätes ausschöpfen zu können, diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig aufbewahren.

Allgemeine Hinweise

Der Steamhammer Verstärker enthält einige Besonderheiten, auf die wir noch einmal extra hinweisen möchten.

Beim Einschalten dauert es etwa 2 Sekunden bis die blaue ON LED aufleuchtet und weitere etwa 12 Sekunden, bis die Endstufe aktiviert ist. Dies ist normal.

Der Einschleifweg (Effect Loop) kann sowohl als paralleler Effektweg, als auch als zusätzlicher Eingang für Mono oder Stereo Signale (MP3 Player) genutzt werden. Der Effektanteil wird mit dem Effect Regler zwischen 0 und 100% eingestellt.

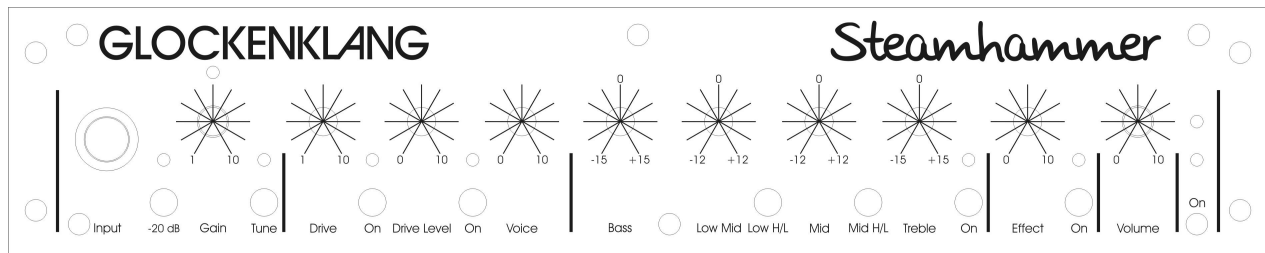
Die Endstufe ist gegen Kurzschluß, Übertemperatur und Gleichspannung am Ausgang geschützt. Bei Ansprechen der Übertemperatur- und Gleichspannungs-Sicherung leuchtet die rote Protect LED auf und die Lautsprecher werden abgeschaltet. Nach Abkühlung oder Beseitigung des Fehlers schalten sie wieder ein.

Als Fußschalter kann jeder handelsübliche Schalter, **NICHT TASTER**, mit Klinkenstecker angeschlossen werden.

Achtung!

Die Gehäusefüße müssen immer am Gerät bleiben, damit die Lüftung für den Boden frei bleibt, da dieser relativ warm werden kann!

Achten Sie darauf, dass der Luftauslass an der rechten Seite und die Lüftungsschlitze an der linken Seite immer frei bleiben. Ebenso sollten beim Einbau im Rack am Boden mindestens 5 mm Platz bleiben.



1.1 Input Klinkenbuchse

Normaler Instrumenteneingang, für aktive und passive Instrumente.

1.2 -20 dB Schalter

Dient zur Abschwächung des Eingangssignals für Instrumente mit höherem Pegel.

1.3 Overdrive LED

Leuchtet auf, wenn das Signal mit dem Gain-Regler soweit verstärkt wurde, dass das Signal in den angezerrten Bereich übergeht.

1.4 Gain Regler

Dient zur Anpassung des Eingangssignals. Er wird so eingestellt, dass die darüber liegende **Overdrive LED** nur gelegentlich aufleuchtet. Der Pegel im **Effect Loop** ist dann auf +4 dB eingestellt und der Übersteuerungs-Headroom beträgt 20 dB.

Für angezerrte Sounds den Gain Regler weiter aufdrehen, dabei leuchtet die LED fast ständig. Die Overdrive-Verzerrung ist verstärkungsabhängig, deshalb wird der Gain Regler je nach Geschmack mehr oder weniger aufgedreht.

1.5 Tune Schalter

Schaltet alle Ausgänge, bis auf den **Tuner Out** Ausgang auf der Rückseite, stumm. Er kann auch per Fußschalter aktiviert werden.

2.1 Drive Regler

Regelt bei Aktivierung den Gain und damit auch den Overdrive bis zu heftiger Zerre.

2.2 Drive On Schalter

Aktiviert die Drive Sektion, kann auch per Fußschalter aktiviert werden.

2.3 Drive Level Regler

Regelt den Pegel der Drive Stufe zwischen 0% und 100%.

2.4 Voice On Schalter

Aktiviert den Voice Regler, wenn die Drive Sektion aktiviert ist. Kann auch per Fußschalter aktiviert werden.

2.5 Voice Regler

Hier kann die Intensität des Voicing-Filters zwischen ganz schwach und stark eingestellt werden. Es werden die Tiefbässe unter 45 Hz und die Höhen über 5 KHz gecuttet und zusätzlich die Mitten je nach Reglerstellung. Dieses Filter liegt nur in der Drive Sektion und ist beim Ausschalten des Drive inaktiv.

3.1 Klangregler mit On Schalter

Bass, Low Mid, Mid und Treble Regler dienen zur Klangbeeinflussung und werden mit dem zugehörigen **On Schalter** aktiviert. Die Low Mid und Mid Frequenzen können mit den daneben liegenden Schaltern umgeschaltet werden. Die Frequenzen liegen bei 150/240 Hz und 770 Hz/ 1,5 KHz. Die Anhebung des Bass Reglers liegt bei 60 Hz, die Absenkung bei 20 Hz. So kann man gut Tiefstbässe absenken und die Druckbässe mit dem Low Mid Regler anheben.

4.1 Effect Regler

Stellt das Verhältnis zwischen Originalsignal und Effectsignal ein, was zwischen 0% (nur Original) und 100% (nur Effect) liegen kann.

4.2 Effect On Schalter

Aktiviert den Effect Loop (Parallel-Einschleifweg), dessen Klinkenbuchsen auf der Rückseite angebracht sind. Er kann auch per Fußschalter aktiviert werden.

5.1 Volume Regler

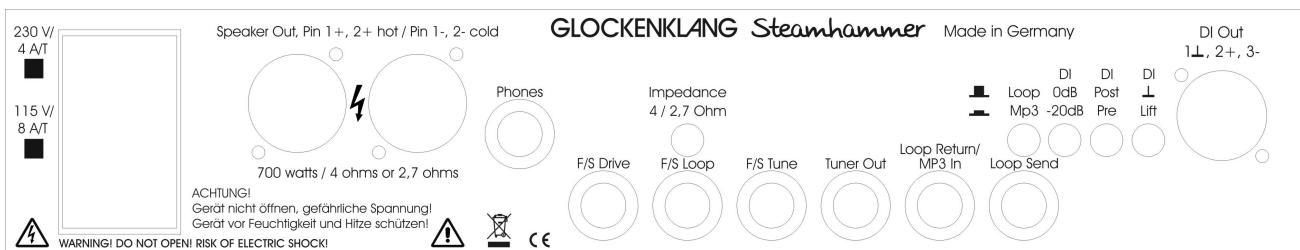
Dient zur Lautstärkeregelung der Endstufe (Lautsprecherausgang) und Kopfhörer.

6.1 Verstärker On LED blau

Die blaue LED zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet und betriebsbereit ist.

6.2 Protect LED rot

Leuchtet auf, wenn eine der Schutzschaltungen (Gleichspannung am Ausgang oder Überhitzung) der Endstufe aktiv ist. Die Lautsprecher werden dann abgeschaltet.



7.1 Euronetzbuchse mit Netzschalter und Sicherung

Anschluss für beiliegendes Netzkabel. Die Sicherung befindet sich in der darunter liegenden Schublade. Sie enthält außerdem eine Ersatzsicherung. Der Stromwert der Sicherung hängt von der Netzspannung ab. Er beträgt bei 230 V 4 A/T, bei 115 V 8 A/T. Der darunter liegende Netzschalter dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

8.1 Speaker Out Buchsen

Parallel liegende 4-polige Speakon Buchsen zum Anschluss der Lautsprecher. Hier können entweder 1 Lautsprecher mit minimal 4 Ohm oder 2 Lautsprecher mit jeweils minimal 8 Ohm angeschlossen werden. Bei der 2,7 Ohm Variante können auch 3 Lautsprecher mit 8 Ohm oder 1 Lautsprecher mit 4 Ohm und 1 Lautsprecher mit 8 Ohm angeschlossen werden.

Achtung: Der Speakon Stecker muss nach dem Einstecken um 20 Grad nach rechts gedreht werden, damit er Kontakt bekommt!

8.2 Phones Buchse

6,3 mm Stereo Klinkenbuchse zum Anschluss eines Kopfhörers. Die Lautstärke wird mit dem Volume Regler geregelt. Zum Ausschalten der Boxen die Lautsprecherkabel entfernen. Dies schadet nicht dem Verstärker.

8.3 Impedance Schalter

Hier wird die minimale Lautsprecherimpedanz, welche am Speakerausgang anliegen darf, eingestellt. Folgende Leistung ergibt sich dann am Ausgang:
In 4 Ohm Position 700 W/4 Ohm, 380 W/8 Ohm
In 2,7 Ohm Position 700 W/2,7 Ohm, 470 W/4 Ohm, 240 W/8 Ohm.

9.1 Footswitch Drive Buchse

Dient zum Anschluss eines Fußschalters zum Aktivieren der Drive Sektion. Liegt parallel zum Drive On Schalter und hat die gleiche Funktion.

9.2 Footswitch Loop Buchse

Dient zum Anschluss eines Fußschalters zum Aktivieren der Effect Loop. Liegt parallel zum Effect On Schalter und hat die gleiche Funktion.

9.3 Footswitch Tune Buchse

Dient zum Anschluss eines Fußschalters zum Aktivieren der Mute-Funktion. Liegt parallel zum Tune-Schalter und hat die gleiche Funktion.

9.4 Tuner Out Buchse

Dient zum Anschluss eines Stimmgerätes. Die Buchse ist immer aktiv.

10.1 Loop Return / MP3 In Buchse

Hier wird entweder der Ausgang eines Effektgerätes angeschlossen, welches im Effect Loop eingeschleift werden soll oder der Ausgang eines MP3-Players.

Man kann sie auch als Mischeingang benutzen, z.B. als Eingang für eine weitere Vorstufe o.ä., das Mischungsverhältnis wird dann am Effect-Regler auf der Front eingestellt.

10.2 Loop Send Buchse

Hier wird der Eingang eines Effektgerätes angeschlossen, welches im Effect Loop eingeschleift werden soll. Der Pegel an dieser Buchse beträgt +4 dB.

10.3 Loop / MP3 Schalter

Dient zur Anpassung der Loop Return Buchse entweder als Mono Loop Return oder als Stereo MP3 Eingang. **In diesem Fall offen.**

11.1 0dB / -20dB Schalter

Hier wird der Pegel des DI-Out auf Studio-Pegel (0dB) oder Mic-Pegel (-20dB) eingestellt.

11.2 DI post/pre Schalter

Hier kann der DI Out, nach der Gain und Drive Sektion, vor oder hinter die Klangregelung und den Effect-Loop geschaltet werden, je nachdem, ob im Mischpult das pure oder das bearbeitete Bass-Signal gewünscht wird.

11.3 Ground Lift Schalter

Dient zum Abtrennen der Signalmasse von der Gehäuseerde, um bei Anschluss von geerdeten Zusatzgeräten Brummschleifen zu beseitigen.

11.4 DI Out Buchse

Dies ist der Ausgang der eingebauten symmetrischen DI Box. Sie dient zur Ansteuerung eines Mischpults. Das Signal wird in jedem Fall vor dem Volume-Regler abgegriffen, um Unabhängigkeit von der Bühnenlautstärke zu gewährleisten.

Achtung! Da dieser Ausgang elektronisch symmetriert ist, darf Pin 3 bei Anschluss an einen unsymmetrischen Eingang nicht mit Masse verbunden werden; er bleibt in diesem Fall offen.

Technische Daten

Transistorverstärker mit Schaltnetzteil und Class D Endstufe, 19" möglich, 1,5 HE

Eingang

Klinke, 1 MΩ

Klangregelung

Bass +15 dB 60 Hz, -15 dB 20 Hz
Low Mid ±12 dB 150 Hz / 240 Hz
Mid ±12 dB 770 Hz / 1,5 KHz
Treble ±15 dB 8 KHz

Ausgänge

1 Tuner Out Klinke
1 Effect Loop Send Klinke
1 sym. DI-Out XLR (Pin 1 Masse, Pin 2 Signal +, Pin 3 Signal -), 0dB / -20 dB
2 Lautsprecher Speakon (Pin 1+ und 2+ Signal +, Pin 1- und 2- Signalmasse)
1 Kopfhörer Stereo-Klinke

Effektweg

1 paralleler Effektweg, post Eq, Intensität regelbar (0-100 %), schaltbar (Front- und Fußschalter), auch als MP3 Eingang nutzbar (Stereo-Eingang 6,3 mm Klinke)

Schalter

1 -20 dB (Eingangsdämpfung)
1 Tune (schaltet alle Ausgänge stumm, bis auf Tuner Out)
1 Drive On
1 Voice On
2 Mid H/L (schalten die entsprechenden Frequenzen der Mid-Regler um)
1 Eq On
1 Effect On
1 Ground Lift
1 DI pre/post Eq
1 DI 0 dB/-20 dB
1 Loop Return mono / MP3 In stereo
1 Fußschalterbuchse Tune On
1 Fußschalterbuchse Effect Loop On
1 Fußschalterbuchse Drive On
1 Impedance 4/2,7 Ohm (minimale Ausgangsimpedanz)
1 Power On

Besonderheiten

LED Overdrive Anzeige für Vorstufe
LED Anzeigen für Schaltfunktionen

Leistung	700 Watt / 4 Ω, 380 Watt / 8 Ω Impedance Off oder 700 Watt / 2,7 Ω, 470 Watt / 4 Ω, 240 Watt / 8 Ω Impedance On
Frequenzgang	20 Hz bis 20 KHz -1dB
Stromversorgung	200-260 V AC 4 A/T, 100-130 V AC 6,3 A/T
Abmessungen (B x H x T) mm	320 x 63 x 260 mm
Gewicht	3,4 kg

GARANTIE

§ 1 GARANTIE-LEISTUNG

1. Die Firma GLOCKENKLANG gewährt für mechanische und elektronische Bauteile des Produktes, nach Maßgabe der hier beschriebenen Bedingungen, eine Garantie von zwei Jahren, gerechnet ab dem Erwerb des Produktes durch den Käufer. Treten innerhalb dieser Garantiefrist Mängel auf, die nicht auf normalem Verschleiß oder unsachgemäßer Benutzung beruhen, so werden diese nach Wahl der Firma GLOCKENKLANG durch Reparatur oder Ersatz des Gerätes behoben.

2. Bei berechtigten Garantieansprüchen wird das Produkt innerhalb Deutschlands frachtfrei zurückgesandt. Außerhalb Deutschlands erfolgt die Rücksendung des Gerätes zu Lasten des Kunden.

3. Andere als die vorgenannten Garantieleistungen werden nicht gewährt.

§ 2 REPARATUR

1. Das Gerät muss zusammen mit der Originalrechnung bzw. dem Kassenbeleg im Originalkarton an folgende Adresse versandt werden:

GLOCKENKLANG
Udo Klemp-Gießling
Eimterstr. 147
D-32049 Herford

2. Unfreie Sendungen werden nicht akzeptiert.

§ 3 GARANTIE-BESTIMMUNGEN

1. Garantieleistungen werden nur erbracht, wenn zusammen mit dem Gerät Originalrechnung bzw. der Kassenbeleg, den der Händler ausgestellt hat, vorgelegt wird. Liegt ein Garantiefall vor, wird das Produkt innerhalb von spätestens 30 Tagen nach Wareneingang bei GLOCKENKLANG repariert oder ersetzt.

2. Falls das Produkt verändert oder angepasst werden muss, um den geltenden nationalen oder örtlichen technischen oder sicherheitstechnischen Anforderungen des Landes zu entsprechen, das nicht das Land ist, für welches das Produkt ursprünglich konzipiert und hergestellt worden ist, gilt das nicht als Material- oder Herstellungsfehler. Die Garantie umfasst im Übrigen nicht die Vornahme solcher Veränderungen oder Anpassungen unabhängig davon, ob diese ordnungsgemäß durchgeführt worden sind oder nicht. Die Firma GLOCKENKLANG übernimmt im Rahmen dieser Garantie für derartige Veränderungen auch keine Kosten.

3. Die Garantie berechtigt nicht zur kostenlosen Inspektion oder Wartung bzw. zur Reparatur des Gerätes, insbesondere wenn die Defekte auf unsachgemäße Benutzung zurückzuführen sind. Ebenfalls nicht vom Garantieanspruch erfasst sind Defekte an Verschleißteilen, die auf normalen Verschleiß zurückzuführen sind. Verschleißteile sind insbesondere Fader, Potis, Tasten und ähnliche Teile.

4. Auf dem Garantiewege nicht behoben werden des weiteren Schäden an dem Gerät, die verursacht worden sind durch:

- Missbrauch oder Fehlgebrauch des Gerätes für einen anderen als seinen normalen Zweck unter Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen der Firma GLOCKENKLANG;
- den Anschluss oder Gebrauch des Produkts in einer Weise, die den geltenden technischen oder sicherheitstechnischen Anforderungen in dem Land, in dem das Gerät gebraucht wird, nicht entspricht;
- Schäden, die durch höhere Gewalt oder andere von GLOCKENKLANG nicht zu vertretende Ursachen bedingt sind.

5. Die Garantieberechtigung erlischt, wenn das Produkt durch eine nicht autorisierte Werkstatt repariert wurde.

6. Produkte ohne Garantieberechtigung werden nur gegen Kostenübernahmen durch den Käufer repariert. Bei fehlender Garantieberechtigung wird GLOCKENKLANG den Käufer über die fehlende Garantieberechtigung informieren. Wird auf diese Mitteilung innerhalb von 4 Wochen kein schriftlicher Reparaturauftrag gegen Übernahmen der Kosten erteilt, so wird GLOCKENKLANG das übersandte Gerät an den Käufer zurücksenden. Die Kosten für Fracht und Verpackung werden dabei gesondert in Rechnung gestellt und per Nachnahme erhoben. Wird ein Reparaturauftrag gegen Kostenübernahme erteilt, so werden die Kosten für Fracht und Verpackung zusätzlich, ebenfalls gesondert, in Rechnung gestellt.

§ 4 ÜBERTRAGUNGSGARANTIE

Die Garantie wird ausschließlich für die ursprünglichen Käufer (Kunden des Vertragshändlers) geleistet und ist nicht übertragbar. Außer GLOCKENKLANG ist kein Dritter (Händler etc.) berechtigt, Garantieversprechen für die Firma GLOCKENKLANG abzugeben.

§ 5 SCHADENERSATZANSPRÜCHE

Wegen Schlechtleistung der Garantie stehen dem Käufer keine Schadensersatzansprüche zu, insbesondere auch nicht wegen Folgeschäden. Die Haftung der Firma GLOCKENKLANG beschränkt sich in allen Fällen auf den Warenwert des Produktes.

§ 6 VERHÄLTNIS ZU ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGSRECHTEN

Durch diese Garantie werden die gesetzlichen Rechte des Käufers nach dem jeweils geltenden nationalen Recht, insbesondere die Rechte des Käufers gegen den Verkäufer aus dem geschlossenen Kaufvertrag, nicht ausgeschlossen oder eingeschränkt.



EG-Konformitätserklärung

**nach den Richtlinien
89/336/EWG und 73/23/EWG**

Wir, GLOCKENKLANG
PA&STUDIO-Technik
Udo Klempt-Gießing
Eimterstr. 147
D-32049 Herford

erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt

Steamhammer Verstärker

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 60065

EN 6100-3-2

EN 55020

EN 61000-3-3

EN 55013

Folgende Betriebsbedingungen und Einsatzumgebungen sind vorauszusetzen:

lt. Bedienungsanleitung

Udo Klempt-Gießing, Inhaber

Herford, 25.11.2016